AG "Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts" (Kiel, 23.–25.5.2003)

<uwolff-thomsen@kunstgeschichte.uni-kiel.de>

Tagung

"Leben. Identitäten. Autorschaften - KünstlerInnentagebücher,
-memoiren und -autobiographien von der Moderne bis heute"

Veranstaltungsort:
Kiel, Aula der Muthesius-Kunsthochschule, Lorentzendamm 6 - 8, 24103 Kiel,

Veranstalter:
AG "Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts" des Ulmer Vereins e.V. in
Zusammenarbeit mit
dem Forum der Muthesius-Hochschule Kiel (Prof. Dr. Theresa Georgen)

Freitag, 23.5.2003

16.00-17.00 Uhr (Muthesius-Forum Kiel):
Theresa Georgen (Kiel): Begrüßung
Carola Muysers (Cottbus): thematische Einführung

17.00-18.00 Uhr (Brunswiker Pavillon, zugleich Eröffnung der Ausstellung):

Christine Schwab (Berlin):
Tagebücher und Werke der Malerin Gabriele Quasebarth

18.00 Uhr (Muthesius-Forum Kiel):
Kleiner Empfang

ab 19.00 Uhr
Fakultatives Abendessen im Restaurant

Samstag, 24.5.2003
(Muthesius-Forum Kiel)

Autobiographische Identitäten und Autorschaften

9.00-10.00 Uhr
Renate Berger (Berlin):
Neueste Tendenzen autobiographischen Schreibens

10.00-11.00 Uhr
Michaela Toebs (Berlin):
Koordinatoren autobiographischer Texte von Künstlerinnen

11.00-11.30 Uhr
Kaffeepause

11.30-12.30 Uhr
Ulrike Wolff-Thomsen (Kiel):
"Der Erbfeind oder ein Anti-Puppenheim" von Rosa Pfäffinger

12.30-14.00 Uhr
Mittagspause

Der autobiographische "Dialog"

14.00-15.00 Uhr
Ada Raev (Berlin):
La Boheme du XXe siècle. Die unveröffentlichten Memoiren von Marie Vassilieff

15.00-16.00 Uhr
Ita Heinze-Greenberg (München):
Geliebte Seele - Das Brieftagebuch des Architekten Erich Mendelssohn

16.00-16.30 Uhr
Kaffeepause

16.30-17.30 Uhr
Irene Below (Bielefeld):
Umgababa - braune Menschen - Ruhe. Irma Sterns erstes Reisetagebuch und ihr Blick auf
"die anderen"

17.30-18.30 Uhr
Julia Gelshorn (Bern):
Gerhard Richter lesen. Der Künstlertext als Selbstbildnis

19.00 Uhr
Fakultatives Treffen zum Abendessen im Restaurant

Sonntag, 25.5.2003

Funktion und Instrumentalisierung

9.00-10.00 Uhr
Dorothee Wimmer (Berlin):
Künstlerische Verarbeitung einer Inzesterfahrung: Niki de Saint Phalles autobiographische Filme und Bücher

10.00-11.00 Uhr
Verena Kuni (Frankfurt):
All of this could be true. Die Inszenierung des Intimen, als schöne Kunst betrachtet

11.00-11.30 Uhr
Kaffeepause

11.30-12.30 Uhr
Ingrid Wagner-Kanthuser (Berlin):
Zur Frage von weiblicher Biographie, Identität und künstlerischem Schaffen in Selbstäußerungen zeitgenössischer Künstlerinnen

12.30-14.00 Uhr Mittagspause

14.00-14.30 Uhr
Abschlußdiskussion

14.30-15.30 Uhr
Forum der AG "Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts"

Im Rahmen der Tagung wird eine Auswahl von Werken und Tagebüchern der Malerin
Gabriele Quasebarth (1956-1986) im Brunswiker Pavillon gezeigt

Verbindliche Anmeldungen werden erbeten an:
Dr. Ulrike Wolff-Thomsen, Kunsthistorisches Institut der C.-A.-Universität Kiel,
24098 Kiel, E-Mail: uwolff-thomsen@kunstgeschichte.uni-kiel.de
Die Tagungsgebühr beträgt 25 Euro; Studierende (nach Vorlage des S-Ausweises) sind
frei. Wir bitten das Geld auf das Konto von Prof. Dr. Lars Olaf Larsson, Sparkasse Kiel,
BLZ 210 501 70, Konto Nr. 25 29 72 19 zu überweisen.

Quellennachweis:
CONF: AG "Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts" (Kiel, 23.-25.5.2003). In: ArtHist.net, 05.04.2003. Letzter Zugriff 05.07.2025. <https://arthist.net/archive/25598>.